

DFB-Team ohne Füllkrug & Havertz: Wer trifft gegen Bosnien?

Bundestrainer Nagelsmann sucht nach neuen Torschützen für die Nations-League-Partien. Wer kann bei Füllkrugs Ausfall treffen?

Bundestrainer Julian Nagelsmann sieht sich vor einer Herausforderung: Für die Nations-League-Partien am Freitag gegen Bosnien-Herzegowina und drei Tage später gegen die Niederlande muss er auf seine drei besten Torjäger verzichten – Niclas Füllkrug, Jamal Musiala und Kai Havertz. Diese Absagen betreffen nicht nur die offensive Erfahrung des Teams, sondern auch dessen Torgefahr. Wer wird also für die DFB-Auswahl ins Schussfeld rücken?

Serge Gnabry, der mit 22 Länderspieltoren die meisten im verbliebenen Kader hat, könnte der key player sein. „Ich habe eine gute Quote und bin in guter Form“, erklärt der Bayern-Profi. Auch Neuling Deniz Undav, der in Amsterdam gegen die Niederlande getroffen hat, zeigt sich als weiterer Kandidat. Tim Kleindienst, ein Stürmer von Borussia Mönchengladbach, meldet sich ebenfalls zu Wort – er hat in dieser Saison in sieben Spielen bereits dreimal getroffen. Auf der anderen Seite der Bank lauern Jonathan Burkardt, der nach einer schweren Knieverletzung wieder in Form ist, sowie die schnellen Außenspieler Jamie Leweling und Kevin Schade, deren Fähigkeiten ebenfalls gefragt sein könnten. Es bleibt abzuwarten, wer die Lücke in der Offensive schließen kann. Mehr Infos gibt's dazu auf

[**www.zvw.de**](http://www.zvw.de).

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de